

Betreff (Wiederholung von Seite 1 – bitte nur 1 Thema pro Wortmeldebogen):

Information über Verhandl. Grundstückstausch Bajuwarenstr./Rappenweg

Antrag (Bitte formulieren Sie so, dass mit "ich stimme zu" oder "ich stimme nicht zu" abgestimmt werden kann) **oder Anfrage:**

Es ist bekannt, dass die Stadt München mit einer Grundstückseigentümerin über den Tausch eines städtischen Grundstückes in Trudering von 3000 qm gegen ein Grundstück am Rappenweg von 1.500 qm verhandelt.

Der Grundstückstausch wurde in der Stadtratssitzung Juli 2017 in einer nicht öffentlichen Sitzung besprochen.

Mehrfach haben wir versucht, von Stadratsmitgliedern Auskunft über den Sachstand zu bekommen. Antworten blieben aus.

Wir verlangen eine transparente und detaillierte Information über den aktuellen Stand der Verhandlungen. Denn schließlich gehört das Stadtgrundstück uns allen.

Raum für Vermerke des Direktoriums - bitte nicht beschriften -

ohne Gegenstimme angenommen

ohne Gegenstimme abgelehnt

mit Mehrheit angenommen

mit Mehrheit abgelehnt

Textfeld für Kontaktdaten 

Betreff (Wiederholung von Seite 1 – bitte nur 1 Thema pro Wortmeldebogen):

Information über Verhandl. mit Haar w/Zufahrtsstr. Schulcampus

Antrag (Bitte formulieren Sie so, dass mit "ich stimme zu" oder "ich stimme nicht zu" abgestimmt werden kann) **oder Anfrage:**

Der Kreissausschuss hat den Bau des Schulcampus für die Gemeinde Haar Nähe der S-Bahn Gronsdorf beschlossen. Baubeginn soll möglichst schnell sein.

Der Schulcampus befindet sich in unmittelbarer Nähe zum geplanten Wohnungsbau der Stadt München an der S-Bahn Gronsdorf.

Das bestehende Straßensystem ist für die geplanten Maßnahmen nicht leistungsfähig und muss ausgebaut werden.

Umfassende Information über den aktuellen Verhandlungsstand mit Haar wird erbeten und zwar

insbesondere wegen Lösungsmöglichkeiten für ein ausreichendes Straßensystem zusammen mit der Gemeinde Haar und ohne Einbindung Rappenweg und damit verbundenen Grundstückstausch.

Raum für Vermerke des Direktoriums - bitte nicht beschriften -

ohne Gegenstimme angenommen

ohne Gegenstimme abgelehnt

mit Mehrheit angenommen

mit Mehrheit abgelehnt

Textfeld für Kontaktdaten 

Betreff (Wiederholung von Seite 1 – bitte nur 1 Thema pro Wortmeldebogen):

Monetäre Entschädigung der Grundstückseigentümerin am Rappenweg

Antrag (Bitte formulieren Sie so, dass mit "ich stimme zu" oder "ich stimme nicht zu" abgestimmt werden kann) **oder Anfrage**:

Erhält die Stadt von einer Privateigentümerin ein Grundstück am Rappenweg von 1.500 qm kann sie eine Verbindungsstr. zwischen München und Haar bauen und so ein städtisches Baugebiet erschließen.

Als Gegenleistung ist die Stadt bereit, ihr Grundstück von 3.000 qm an der Truderinger Str 288/290 (FFW und BRK) gegen das minderwertige Grundstück Rappenweg von 1.500 qm herzugeben.

BRK und FFW müssen das Grundstück dann verlassen.

Der Interimsumzug -wohlgemerkt interim und nicht final - kostet uns Bürger mindestens 6 Mio. Euro. Es besteht keinerlei Modernisierungszwang für die Feuerwehr.

Es werden folgende Fragen zur Beantwortung erbeten:

1. Warum wird die Grundstückseigentümerin nicht monetär entschädigt? (6 Mio. Euro stünden ja schon durch den eingesparten Umzug zur Verfügung)
2. Warum muss es genau dieses Grundstück sein?
3. Warum wird nicht das - wenn auch langdauernde - Enteignungsverfahren betrieben?
4. Warum wird hier das wirtschaftliche Einzelwohl über das Gemeindewohl gestellt?

Raum für Vermerke des Direktoriums - bitte nicht beschriften -

ohne Gegenstimme angenommen

ohne Gegenstimme abgelehnt

mit Mehrheit angenommen

mit Mehrheit abgelehnt

Textfeld für Kontaktdaten 